

Asdorfer Weiher



Bilder der Ausstellung 550 Jahre Asdorfer Weiher, eine der ältesten Talsperren Deutschlands, im **4FACHWERK MITTENDRIN MUSEUM** in Freudenberg. 2km südlich davon liegt der Asdorfer Weiher. Er wurde von Graf Johann IV 1469 angelegt. Er kümmerte sich, obwohl er die meiste Zeit in Breda lebte, um seine Untertanen (...da könnte auch die heutige Politik etwas von lernen). Um die Nahrung der Menschen in den Fastenzeiten und ihre Leistungsbereitschaft sicherzustellen, legte er einen Weiher für die Fischzucht an. Der Weiher wurde gleichzeitig zum Energie-Lieferanten. Erst eine wasserbetriebene Mühle, dann **Turbinen zur Stromerzeugung** von Freudenberg. Außerdem, wer weiß schon, dass in Freudenberg eine **Aluminiumfabrik** stand, die den Weltmarkt mit Haushaltsgeräten aus Aluminium belieferte. Für weitere Details fragen sie bitte Gottfried Theis der maßgeblichen Anteil an der Gestaltung dieser Ausstellung hatte.

Ausstellungstext:



Die Asdorfer Weiheranlage entstand im ersten Jahrzehnt der 15. Jahrhundert. Sie diente der Fischzucht und der Energieerzeugung. Der Weiher wurde von Graf Johann IV. 1469 angelegt. Er kümmerte sich, obwohl er die meiste Zeit in Breda lebte, um seine Untertanen (...da könnte auch die heutige Politik etwas von lernen). Um die Nahrung der Menschen in den Fastenzeiten und ihre Leistungsbereitschaft sicherzustellen, legte er einen Weiher für die Fischzucht an. Der Weiher wurde gleichzeitig zum Energie-Lieferanten. Erst eine wasserbetriebene Mühle, dann Turbinen zur Stromerzeugung von Freudenberg. Außerdem, wer weiß schon, dass in Freudenberg eine Aluminiumfabrik stand, die den Weltmarkt mit Haushaltsgeräten aus Aluminium belieferte. Für weitere Details fragen sie bitte Gottfried Theis der maßgeblichen Anteil an der Gestaltung dieser Ausstellung hatte.



Die Asdorfer Weiheranlage entstand im ersten Jahrzehnt der 15. Jahrhundert. Sie diente der Fischzucht und der Energieerzeugung. Der Weiher wurde von Graf Johann IV. 1469 angelegt. Er kümmerte sich, obwohl er die meiste Zeit in Breda lebte, um seine Untertanen (...da könnte auch die heutige Politik etwas von lernen). Um die Nahrung der Menschen in den Fastenzeiten und ihre Leistungsbereitschaft sicherzustellen, legte er einen Weiher für die Fischzucht an. Der Weiher wurde gleichzeitig zum Energie-Lieferanten. Erst eine wasserbetriebene Mühle, dann Turbinen zur Stromerzeugung von Freudenberg. Außerdem, wer weiß schon, dass in Freudenberg eine Aluminiumfabrik stand, die den Weltmarkt mit Haushaltsgeräten aus Aluminium belieferte. Für weitere Details fragen sie bitte Gottfried Theis der maßgeblichen Anteil an der Gestaltung dieser Ausstellung hatte.



Die Asdorfer Weiheranlage entstand im ersten Jahrzehnt der 15. Jahrhundert. Sie diente der Fischzucht und der Energieerzeugung. Der Weiher wurde von Graf Johann IV. 1469 angelegt. Er kümmerte sich, obwohl er die meiste Zeit in Breda lebte, um seine Untertanen (...da könnte auch die heutige Politik etwas von lernen). Um die Nahrung der Menschen in den Fastenzeiten und ihre Leistungsbereitschaft sicherzustellen, legte er einen Weiher für die Fischzucht an. Der Weiher wurde gleichzeitig zum Energie-Lieferanten. Erst eine wasserbetriebene Mühle, dann Turbinen zur Stromerzeugung von Freudenberg. Außerdem, wer weiß schon, dass in Freudenberg eine Aluminiumfabrik stand, die den Weltmarkt mit Haushaltsgeräten aus Aluminium belieferte. Für weitere Details fragen sie bitte Gottfried Theis der maßgeblichen Anteil an der Gestaltung dieser Ausstellung hatte.



Die Asdorfer Weiheranlage entstand im ersten Jahrzehnt der 15. Jahrhundert. Sie diente der Fischzucht und der Energieerzeugung. Der Weiher wurde von Graf Johann IV. 1469 angelegt. Er kümmerte sich, obwohl er die meiste Zeit in Breda lebte, um seine Untertanen (...da könnte auch die heutige Politik etwas von lernen). Um die Nahrung der Menschen in den Fastenzeiten und ihre Leistungsbereitschaft sicherzustellen, legte er einen Weiher für die Fischzucht an. Der Weiher wurde gleichzeitig zum Energie-Lieferanten. Erst eine wasserbetriebene Mühle, dann Turbinen zur Stromerzeugung von Freudenberg. Außerdem, wer weiß schon, dass in Freudenberg eine Aluminiumfabrik stand, die den Weltmarkt mit Haushaltsgeräten aus Aluminium belieferte. Für weitere Details fragen sie bitte Gottfried Theis der maßgeblichen Anteil an der Gestaltung dieser Ausstellung hatte.



Die Asdorfer Weiheranlage entstand im ersten Jahrzehnt der 15. Jahrhundert. Sie diente der Fischzucht und der Energieerzeugung. Der Weiher wurde von Graf Johann IV. 1469 angelegt. Er kümmerte sich, obwohl er die meiste Zeit in Breda lebte, um seine Untertanen (...da könnte auch die heutige Politik etwas von lernen). Um die Nahrung der Menschen in den Fastenzeiten und ihre Leistungsbereitschaft sicherzustellen, legte er einen Weiher für die Fischzucht an. Der Weiher wurde gleichzeitig zum Energie-Lieferanten. Erst eine wasserbetriebene Mühle, dann Turbinen zur Stromerzeugung von Freudenberg. Außerdem, wer weiß schon, dass in Freudenberg eine Aluminiumfabrik stand, die den Weltmarkt mit Haushaltsgeräten aus Aluminium belieferte. Für weitere Details fragen sie bitte Gottfried Theis der maßgeblichen Anteil an der Gestaltung dieser Ausstellung hatte.



Die Asdorfer Weiheranlage entstand im ersten Jahrzehnt der 15. Jahrhundert. Sie diente der Fischzucht und der Energieerzeugung. Der Weiher wurde von Graf Johann IV. 1469 angelegt. Er kümmerte sich, obwohl er die meiste Zeit in Breda lebte, um seine Untertanen (...da könnte auch die heutige Politik etwas von lernen). Um die Nahrung der Menschen in den Fastenzeiten und ihre Leistungsbereitschaft sicherzustellen, legte er einen Weiher für die Fischzucht an. Der Weiher wurde gleichzeitig zum Energie-Lieferanten. Erst eine wasserbetriebene Mühle, dann Turbinen zur Stromerzeugung von Freudenberg. Außerdem, wer weiß schon, dass in Freudenberg eine Aluminiumfabrik stand, die den Weltmarkt mit Haushaltsgeräten aus Aluminium belieferte. Für weitere Details fragen sie bitte Gottfried Theis der maßgeblichen Anteil an der Gestaltung dieser Ausstellung hatte.



Die Asdorfer Weiheranlage entstand im ersten Jahrzehnt der 15. Jahrhundert. Sie diente der Fischzucht und der Energieerzeugung. Der Weiher wurde von Graf Johann IV. 1469 angelegt. Er kümmerte sich, obwohl er die meiste Zeit in Breda lebte, um seine Untertanen (...da könnte auch die heutige Politik etwas von lernen). Um die Nahrung der Menschen in den Fastenzeiten und ihre Leistungsbereitschaft sicherzustellen, legte er einen Weiher für die Fischzucht an. Der Weiher wurde gleichzeitig zum Energie-Lieferanten. Erst eine wasserbetriebene Mühle, dann Turbinen zur Stromerzeugung von Freudenberg. Außerdem, wer weiß schon, dass in Freudenberg eine Aluminiumfabrik stand, die den Weltmarkt mit Haushaltsgeräten aus Aluminium belieferte. Für weitere Details fragen sie bitte Gottfried Theis der maßgeblichen Anteil an der Gestaltung dieser Ausstellung hatte.

Lage



Vermessung



Mühle / Stromerzeugung



Aluminiumfabrik



Ausstellung



4FACHWERK MITTENDRIN MUSEUM

Bergbau im Siegerland

From:

<https://www.karl-heupel.de/dokuwiki/> - **KarlHeupel**

Permanent link:

https://www.karl-heupel.de/dokuwiki/doku.php?id=asdorfer_wiher&rev=1572883808

Last update: **2020/03/26 11:37**

